



## 1. Lies den Zeitungsartikel und fasse ihn mit eigenen Worten zusammen.

### Chinas Griff nach Afrika

Der chinesische Erdölkonzern China National Petroleum sicherte sich für mehr als zwei Milliarden Dollar 45 Prozent eines ergiebigen nigerianischen Ölfeldes. Zudem wurde chinesischen Firmen die Ausbeutung von vier weiteren Ölfeldern zugesprochen.

Im Gegenzug will China Milliarden Dollar in die Reparatur der maroden nigerianischen Infrastruktur investieren. China wird ein Eisenbahnnetz, Straßen und Kraftwerke bauen. Vom Süden Nigerias aus lassen sich sowohl Westafrika als auch Zentralafrika leicht beliefern.

Um sich Rohstoffe und Märkte in Afrika zu sichern, bedient sich China Methoden, die heute als politisch unkorrekt gelten: China stellt keine Forderungen nach guter Regierungsführung. Der Wandel von einer Diktatur zu Demokratie sei eine „interne Angelegenheit“, in die man sich nicht einmischen wolle. Die chinesischen Verhandlungsführer haben keine Probleme damit, Abschlüssen mit Geldzuwendungen, also Korruption, nachzuhelfen. China geht es in Afrika nicht allein um die Sicherung von Rohstoffen. Afrika ist ein riesiger Absatzmarkt. Chinesische Produkte sind so billig, dass auch die afrikanische Bevölkerung sie kaufen kann. Chinesische Produkte überschwemmen den Kontinent.



© mtcurado / iStockphoto.com